

online

- Xbox ist gut angelaufen
- Umfrage der Woche: Maikäferjahr
- www.volksblatt.li: Das Fotoalbum
- Japan entwickelt schnellsten Computer

Xbox erfolgreich gestartet

Microsoft zieht positive Bilanz

Im März gelangte Xbox in der Schweiz und 15 weiteren europäischen Ländern in die Ladenregale.

Um zu den ersten Besitzern einer Xbox zu gehören, standen vielerorts Käufer die ganze Nacht an, bis die Geschäfte ihre Türen öffneten - nicht umsonst: Das Videospiel-System wartet mit einer eingebauten Festplatte, Ethernet-Port und Dolby Surround Sound auf, das Spielportfolio umfasste bereits am ersten Verkaufstag 20 spannende und actionreiche Games.

Die Videospiel-Gemeinde hat sie mit Spannung erwartet... Im März war es endlich soweit: Xbox wurde gleichzeitig in 16 europäischen Ländern eingeführt. «Ich freue mich, Xbox in den Händen der Gamer zu sehen», sagt Sandy Duncen, Vice President Xbox Europa. «Ich bin davon überzeugt, dass Xbox das derzeit beste Videospiel-System ist. Auch die Gamer, mit denen ich zusammen anlässlich des Launches spielte, teilen meine Überzeugung und schätzen die Leistungsfähigkeit und das Spielvergnügen von Xbox.»

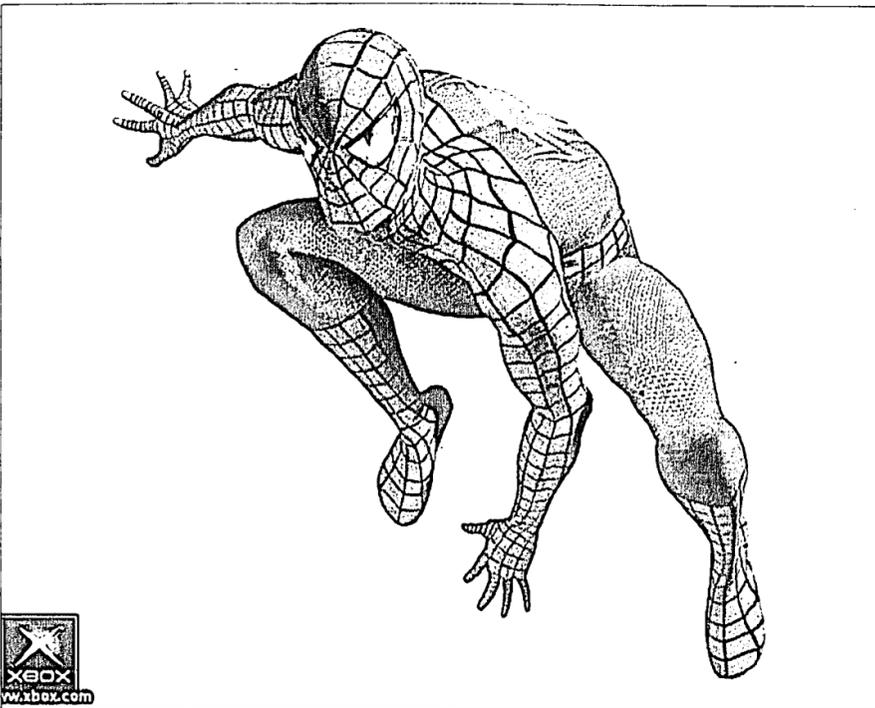
Der Ansturm auf Xbox war gross. Häufig warteten die Spieler bereits um Mitternacht vor den Fachgeschäften, um zu den ersten Kunden zu gehören, die mit einer Xbox nach Hause gehen. Auch in der Schweiz war die Resonanz gross. Bei Microsoft Schweiz zeigt man sich erfreut über die gelungene Markteinführung. «Der Schweizer Launch markiert einen wichtigen Meilenstein von Xbox auf ihrem Weg zum Erfolg. Wir haben daher dem 14. März mit grosser Spannung entgegen gesehen und sind überwältigt, welche positiven

Empfang der Handel und die Videospiele Xbox bereitet haben», sagt Peter Züger, Manager Home and Retail Division Microsoft Schweiz.

Eine ebenso positive Bilanz zieht der europäische Handel. «Wir sind mit dem Absatz von Xbox in der ersten Verkaufswoche mehr als zufrieden. Dieser Erfolg basiert nicht zuletzt auf der hervorragenden Qualität des Videospiel-Systems und dessen sehr kurzer Lieferzeit. Wir sind überzeugt vom Erfolg von Xbox», sagt Michel Solioz, Category Manager bei Interdiscount.

Es wird weiter produziert

Damit die Kunden in den kommenden Wochen nicht vor leeren Ladenregalen stehen müssen, produziert die eigens für Xbox eingerichtete Fabrik im ungarischen Savar unter Hochdruck. Die 2000 Mitarbeiter von Flextronics, einem weltweit führenden Unternehmen aus der Branche der Electronic-Manufacturing-Services (EMS), arbeiten auf einer rund 100 000 Quadratmeter grossen



Spiderman macht die Xbox unsicher.

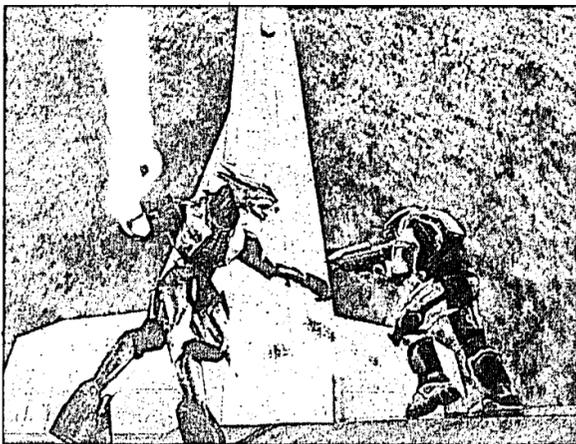
Industrieanlage werktags im Nonstop-Schichtbetrieb. Damit

wird sichergestellt, dass pro Woche bis zu 75 000 ladenfertig verpackte Konsolen die zwei Fertigungsstrassen verlassen können. Flextronics ist in der Lage, binnen 48 Stunden die Xbox von der Produktionsstätte zum Händler zu liefern.

Die Kunden haben die europäischen Fachgeschäfte nicht nur mit der Konsole verlassen, sondern sich gleich auch noch mit mehreren Spielen eingedeckt. Dabei waren «Halo», «Project Gotham Racing», «RalliSport Challenge» und «Oddworld: Munch's Oddyssey» von Microsoft sowie «Wreckless: The Yakuza Missions» von Activision die absoluten Topseller. Erfreut über die grosse Akzeptanz bei der Videospiel-Community zeigt

sich Bruno Bonnell, Gründer und CEO von Infogrames, die zusammen mit Sega das Spiel «Jet Set Radio Future» entwickelt und publiziert hat. «Die letzte Woche war ein voller Erfolg. Um der grossen Nachfrage gewachsen zu sein, mussten wir sogar die Produktion von Jet Set Radio Future, einem unserer Launch-Titel für Xbox, erhöhen.»

Begeistert von der Leistungsfähigkeit von Xbox und den Spielen war die Schweizer Meisterin im Mountain Bike-Downhill, Sari Joergensen: «Die Überlegenheit von Xbox zeigt sich bei den A-Games. Bei «Dead or Alive 3» von Tecmo verschmelzen virtuelle Welten und Realität in geradezu idealer Weise.



Die Xbox bietet viele Actionspiele an.

Wochen-umfrage

Auf unserer Internetseite www.volksblatt.li können alle, die Lust haben bei der Wochenumfrage mitmachen. Diese wird jeden Freitag auf der «Online-Seite» veröffentlicht.

Resultat der Frage der letzten Woche:

Sind Sie für eine naturnahe Gestaltung des Rheins?
 Ja 91,7 Prozent
 Nein 4,2 Prozent
 Keine Meinung 4,2 Prozent

Frage der kommenden Woche:

Alle vier Jahre ist ein Maikäferjahr. Dieses Jahr ist es wieder soweit und die braunen Brummis fliegen durch das Land. Manche Menschen haben Angst vor ihnen, andere finden sie süß:
 Was machen Sie, wenn ein Maikäfer auf dem Rücken auf der Strasse liegt?
 - Ich zertrample ihn
 - Ich setze ihn ins Gras
 - Ich lass ihn liegen

Die Homepage als Fertighaus

Namo WebEditor in der fünften Generation

FRANKFURT/MAIN: Mit dem Namu WebEditor lässt sich in kürzester Zeit ein umfangreicher Web-Auftritt verwirklichen. Das jetzt in der Version 5.0 verfügbare Programm aus Korea hält eine Vielzahl von Vorlagen bereit, die nur noch auf ihre Inhalte warten.

Zu den Neuerungen gehören ein «Inspektor», der ähnlich wie beim Web-Editor Dreamweaver die Eigenschaften von Web-Seiten-Objekten anzeigt, sowie die Integration von animierten Flash-Buttons. Zu den praktischen Vorzügen des WebEditors gehört das bequeme Umschalten zwischen Bearbeitungsmodus, HTML-Code und Browser-Vorschau. Eine weitere Registerkarte zeigt den Code für den Frameset an, sofern eine Web-Seite mit Frames gestaltet wird. Wenn der Web-Designer das Angebot an Vorlagen nutzt, müssen lediglich die Platzhalter gegen ei-

gene Inhalte ausgetauscht werden. Wichtigster Bezugspunkt der Arbeit mit dem Namu WebEditor ist aber nicht das einzelne HTML-Dokument, sondern die Web-Site mit ihrer Baumstruktur aus mehreren Web-Seiten. Diese kann mit Hilfe eines «Seiten-Wizards» erstellt werden, der die einzelnen Seiten mit Hyperlinks verknüpft und passende Navigationsleisten mit Javascript einrichtet. Bestehende Web-Sites können aus dem Internet heruntergeladen und weiter bearbeitet werden.

Mit wenigen Mausklicks werden Formularfelder wie Dropdown-Menüs oder Buttons in die Web-Seite eingefügt. Für die Kommunikation mit Datenbanken gibt es die Wahl zwischen den Standardtechniken JSP, ASP und PHP. Etwas störend sind holperige Übersetzungen der Vorlagen mit Anforderungen wie «Einfügen Sie die Inhalte».

Schnellster Computer der Welt

Japan entwickelt NEC-Erd-Simulator

NEW YORK: Ein japanisches Labor hat einem Zeitungsbericht zufolge den schnellsten Computer der Welt gebaut. Der Rechner mit 5104 Prozessoren soll Klimaveränderungen sowie Erdbeben analysieren.

Die japanische Regierung habe zwischen 350 und 400 Millionen Dollar für die fünf Jahre dauernde Entwicklung des Computers ausgegeben, sagte Akira Sekino, Chef der NEC Corp gehörenden HNSX-Supercomputers, der «New York Times».

NEC-Erd-Simulator

Der so genannte NEC-Erd-Simulator könne eine Geschwindigkeit von 35 600 Gigaflops erreichen, was Milliarden von Rechenoperationen pro Sekunde entspricht, zitierte das Blatt Jack Dongarra von der US-Universität Tennessee.

Der Wissenschaftler erstellt der Zeitung zufolge eine Liste der weltweit schnellsten Computer.

Fünffache Geschwindigkeit

Der NEC-Rechner übertrifft damit den bisherigen Rekordhalter fast um das Fünffache: Die Geschwindigkeit des ASCII-White-Pacific Computers von IBM am Lawrence Livermore National Laboratory in Kalifornien arbeitete der Liste zufolge bei 7424 Prozessoren mit 7226 Gigaflops pro Sekunde.

87 Prozent erreicht

Der NEC-Erd-Simulator steht der Zeitung zufolge im Earth Simulator Research and Development Center in Yokohama, westlich von Tokio. Er soll bislang mehr als 87 Prozent seiner theoretischen Höchstleistung erreicht haben.

NACHRICHTEN

NEUES ZU VOLKSBLATT.LI

Das Fotoalbum

Was ist das Fotoalbum und was findet man da?

Im Fotoalbum unter www.volksblatt.li - Action können die Internetbesucher Bilder von verschiedenen Anlässen anschauen.

Sei das von einer Jugendparty, einem Unterhaltungsabend oder einem Volksfest.

Die Bilder, die in der Zeitung keinen Platz fanden, kommen in das Fotoalbum. Ausserdem können die Bauarbeiten vom neuen Gebäude des Volksblatts mitverfolgt werden.

Wie findet man einen speziellen Anlass im Fotoalbum?

Unter «Kategorie» können die verschiedenen Anlässe oder «Unser neues Zuhause» gesucht werden. Man kann die Fotos nach Datum oder alphabetisch sortieren. Ausserdem können die Bilder mit der Volltextsuche gesucht werden. Unter Zeitraum kann das Jahr eingegeben werden. So kann man auch alte Fotos anschauen.

Können die Bilder per E-Mail weitergeschickt werden?

Ja, das können sie. Nachdem das gewünschte Foto angeklickt wurde und gross erscheint, kann man unterhalb auf «Foto versenden» gehen. Von da aus kann das Foto an alle Freunde und Bekannte gesendet werden.

Wer etwas Interessantes weiss oder sieht, kann es Manuela Schädler unter mschaedler@volksblatt.li melden. Vielleicht erscheint die Geschichte kurz darauf auf unserer Internetseite.

COMPUTERVIRUS

Klez.E in Japan entdeckt

TOKIO: Eine japanische Softwarefirma hat nach eigenen Angaben einen neuen Computervirus entdeckt, der Daten auf der Festplatte überschreibt und Antivirenprogramme ausser Kraft setzt. Der Virus Klez.E verwendet sich selbst an die Adressen, die er in einem E-Mail-Adressbuch findet, wie das in Tokio ansässige Unternehmen Trend Micro am Dienstag mitteilte. Er wird dann an jedem sechsten Tag eines ungeraden Monats wie Januar oder März aktiv.

In Japan seien bislang mehr als 700 Infektionen mit diesem Virus entdeckt worden.

Ein Programm zur Abwehr dieses Schädling findet sich auf der Web-Site des Herstellers von Antivirensoftware.